

goldenn, der wir dennenn vonn denn egnantenn biderlewttenn wol czu dancke vorgeugette unnde biczaltt sintt nach lautte ires brieffs unns daruber gegebenn. Darumbe wir auch die lewte mitt hande unnd mitt munde ann sie gweist, die enn auch gehawlt unnde geseuere, unnde wir sie in vormundeschaft Ruhels unmundigenn kinder allir holdunge unde globde ledigk gesagitt unde sie auch unnd die guttir vor dem edelenn herrn, herrn 5 Steffann vonn Zopphalienn in Zipps ꝛ., voitte der lande unnde sechs stette, lediglichenn uffgelosßenn habenn —. Solchir guttir unnde kauffs des gmelten darffs globenn wir obgnanten, Henteze vonn Blosdarff in vormundeschaft Hanns unnd Margareten, Ruhels meines vettirn seliger unmundigen kinder, Henteze Panewitz zu Konigswartte, Hanns Koberitz zeum Szerchin, als vorkauffir unde gewerisburgen, samptlichen unde un- 10 gesundert, den uffgnanten bedirlewttenn, burgermeister, rattmann unnd burgern der stat Camentz, enn unnd allenn yrenn nachkomelingenn, eyne rechtvertige gewere zu sein —. Das dessir kauff erblichin, stette, gantcz, feste, unvorbrochlichin — vonn uns obgnantenn, vorkauffir unde gewerisburgenn, sall ghaldenn werdenn, habin wir unßir iglichir inbesondern sein ingesigill an deßenn brieff — gehangenn, der gegebenn ist nach Crist 15 geburth tausenth vierhunderth darnach ynn dem sechs unde sebezogistenn jare am dinstage nach trinitatis.

144.

Der Rath zu Kamenz bestätigt eine Schenkung von 22 fl. rh., welche Johann Soraw Altarist in der St. Jodocuscapelle den Verwesern derselben als ein Seelgeräthe übergeben hat. 1478 Nov. 25. 20

Hdschr.: Or. Perg. Stultarchiv Kamenz No. 72 mit S. (Abbildung No. V) an Pergamentstreif.

Wir burgirmeister unde rathmannen der statt Camentz, mit namen Hans Lache, Jorge Remis, Laurencius Oppler, Jeronimus Faust, Nickel Henigke, Michael Wendeler, Jost Blumener, Paul Dittrich, Peter Rering, Michael Andris, Jost Groman, Hans Rering unnd Andreas Zighorn, bekennen —, das die ersamen, unser eidgnoßen unde ratsfrunde, 25 Jorge Remis unde Jost Blumener, von uns unde des rats wegen geordint, irwelt unnd gsatz zu vorweßern unnd vorstehern des gotzhaws unnd cappellen sancti Jodoci vor unsir stat gelegen —, mit unsirm unnd unßir eldistin volstendigin rathe, wissen unnd willen von dem erhaftigin ern Johanni Soraw, die zeit altarista in der gemeltin cappellen sancti Jodoci, zwey unnd zwentzig Reynische guldin zu nutz unnd fromen dem gemelten 30 gotzhaws entpfangen unde uffgenommen habin, die auch mit unserm willin unnd wissen an das vilgemelte gotzhaus uff fromen unnd nutz angewant unnd gelegit. Unnd haben unsern willin dorzu gethan —, das die gemeltin vorweßere des gstiftis sancti Jodoci — jerlichin eyns im jare, uff den sonntag oculi, nach abegange des gnanten ern Johannis Soraw bestellin unnd vorsurgin sullen yn der pfarrekirchin yn der statt eyn begengnis 35 mit vigilien unnd selmessen, geleuchte unnd gelewte, des gnanten ern Johannis unnd siener eldern unnd allin glewbigen selen zu trost unnd hulff, namptlichen das sie zu sulchim begengnis eynem pfarrer der heuptkirchin yn der stat sullen gebin sechs groschen, deme predigir zwene groschin, beidin capplan der pfarkirchin unnd beidin